



Mast Group Ltd.
Mast House, Derby Road,
Bootle, Merseyside, L20 1EA
United Kingdom
Tel: + 44 (0) 151 472 1444
Fax: + 44 (0) 151 944 1332
email: sales@mast-group.com
Web: www.mast-group.com



Mast Diagnostica GmbH
Feldstrasse 20
DE-23858 Reinfeld
Germany
Tel: + 49 (0) 4533 2007 0
Fax: + 49 (0) 4533 2007 68
email: mast@mast-diagnostica.de
Web: www.mast-group.com

Mast Diagnostic
12 rue Jean-Jacques Mention
CS91106, 80011 Amiens, CEDEX 1
France
Tél: + 33 (0) 3 22 80 80 67
Fax: + 33 (0) 3 22 80 99 22
email: info@mast-diagnostic.fr
Web: www.mast-group.com



P.N.P.G. (Para-Nitrophenyl-Glycerin) MAST® SELECTAVIAL

SV2 Serie

Verwendungszweck

Zur Unterdrückung des Schwärmens von *Proteus* spp.

NUR ZUR IN-VITRO-DIAGNOSTIK

Packungsinhalt

10 Fläschchen mit lyophilisiertem MAST® SELECTAVIAL.

Zusammensetzung

Substanz	Konzentration in 1 L Medium
P.N.P.G.	50 mg/L

Lagerung und Haltbarkeit

Ungeöffnet ist die Packung bei 2 bis 8°C bis zum angegebenen Verfallsdatum lagerbar. Die gelösten Supplemente müssen sofort verwendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen

Nur zur *In-vitro*-Diagnostik. Die Schutzmaßnahmen für den Umgang mit potenziell infektiösem Material beachten und nur unter sterilen Bedingungen arbeiten. Nur von geschultem Laborpersonal durchzuführen. Den Abfall des potenziell infektiösen Materials vor der Entsorgung autoklavieren. Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Zusätzlich benötigte Materialien

Mikrobiologische Instrumente wie Impfösen, MAST® Kulturmedien, Pinzetten, Tupfer, Autoklaven und Brutschränke sowie serologische und biochemische Reagenzien und Zusätze wie z.B. Blut.

Testdurchführung

1. Das benötigte Volumen MAST® Isolierungs- oder Empfindlichkeitstest-Medium autoklavieren, auf 50 bis 55°C abkühlen lassen und bei dieser Temperatur im Wasserbad aufbewahren.
2. Den Inhalt eines MAST® SELECTAVIAL in dem entsprechenden Lösungsmittel (wie auf dem Packungsetikett angegeben) lösen. Das Lösungsmittel sollte mit Hilfe einer sterilen Kanüle und Spritze nach Abnahme des Plastikverschlusses durch den Gummistopfen in das Fläschchen injiziert werden. Das gelöste Supplement mit der Spritze aufziehen. Das Supplement in dem entsprechenden Mediumvolumen (wie auf dem Packungsetikett angegeben) lösen. Die Nadel entsprechend den Sicherheitsvorschriften entsorgen. Da P.N.P.G. thermostabil ist, kann das MAST® SELECTAVIAL auch vor dem Autoklavieren hinzugegeben werden.
3. Gut mischen, in Petrischalen ausgießen (15 bis 20 mL pro Platte) und stehen lassen.
4. Die getrockneten Platten können sofort verwendet oder in Plastikbeuteln verpackt bei 2 bis 8°C bis zu einer Woche gelagert werden.

5. Bei mehr als 24 stündiger Inkubation sind höhere P.N.P.G.-Konzentrationen (100 mg/L) erforderlich. Bei 48 bis 72stündiger Inkubation sollten P.N.P.G.-Konzentrationen von 150 bis 200 mg/L eingesetzt werden, um das Schwärmen von *Proteus* zu unterdrücken. Diese Konzentrationen können durch Erhöhung der MAST® SELECTAVIAL-Anzahl oder durch Verringerung des Medienvolumens hergestellt werden.
6. Für die Antibiotika-Empfindlichkeitstestung sollte eine P.N.P.G.-Konzentration von 50 mg/L nicht überschritten werden.
7. Platten je nach Versuchsprotokoll inkubieren und auswerten.

Interpretation der Ergebnisse

Das Schwärmen von *Proteus* spp. wird auf festem Nährboden stark unterdrückt, während andere Ergebnisse nicht beeinträchtigt werden.

Wichtig: P.N.P.G. kann bei bestimmten Antibiotika/Organismus-Kombinationen das MHK-Ergebnis verändern. (bitte die MAST® technische Notiz Januar 1992 beachten).

Qualitätskontrolle

Das Haltbarkeitsdatum beachten. Die Qualitätskontrolle muß mit mindestens einem positiv reagierenden und einem negativ reagierenden Organismus durchgeführt werden. Wenn die Kontrollreaktionen fehlerhaft sind, das Produkt nicht einsetzen. Die in der unten stehenden Tabelle angegebenen Referenzstämme sind kommerziell erhältlich und können vom Endkunden erworben werden.

Referenzstamm	Ergebnis
<i>Proteus mirabilis</i> ATCC® 29906	Wachstum Kein Schwärmen
<i>Escherichia coli</i> ATCC® 25922	Normales Wachstum
<i>Staphylococcus aureus</i> ATCC® 25923	Normales Wachstum

Referenz

Bibliographie auf Anfrage erhältlich.